

Powermac G4 als Storage für Timemachine und co

Beitrag von „CommanderPete“ vom 13. Juni 2011, 15:48

Da ich mein technisches Equipment immer mehr ausbaue, und nun schon 3 Rechner (inkl mein Hackbook) habe, möchte ich meinen G4 (läuft meines erachtens am stabilsten und ist auf Dauerbetrieb ausgelegt) als Storage einrichten.

Er soll die Bereiche Time Machine (für AMD-Hackintosh und Netbook) und eventuell noch den gesamten Datenhaushalt meiner Maschinen sichern.

Was ich dazu nehme, bin ich momentan noch am Überlegen, was mir günstiger zu gute kommt.

Momentan stehen zur Auswahl:

1-2x 500GB Festplatte (IDE/Sata?)

oder

1x Externe Platte mit USB oder Lanverbindung mit dem G4 bei einer Kapazität von 1-2tb

Da selbst die Non-Serverversionen eine sehr gute Netzwerkimtegration haben, sollte das auch kein Problem sein.

Beitrag von „Stryker“ vom 13. Juni 2011, 16:10

Was für Festplattengrößen hast du in deinen gesamten Rechnern verbaut?, daran richtet sich dann auch die zu wählende Sicherungsgröße.

ob du diese jetzt Intern oder Extern anschließt spielt keine so wichtige rolle da es bei Datensicherung nicht so sehr auf Schnelligkeit ankommt. Soll der G4 jedoch auch als NAS System dienen, also das du deine gesamten Daten darauf ablegst würde ich eher eine interne bevorzugen, denn da fallen doch etwas höhere Übertragungsraten ran.

Beitrag von „CommanderPete“ vom 13. Juni 2011, 16:19

Also der G4 soll für den gesamten Datenhaushalt dienen. In meinen Hackis sind jeweils eine 160gb große Festplatte verbaut.

Beitrag von „Stryker“ vom 13. Juni 2011, 16:25

3x 160GB = 480GB für die Time Machine Sicherung

Da hättest du dann die Wahl ob du zusätzlich auf Datensicherheit Setzen möchtest. Dafür wären dann 2 Festplatten im Raid Verbund Optimal
Brauchst du außerdem noch extra Platz für Daten würden sich 2x 1TB anbieten.

Beitrag von „CommanderPete“ vom 13. Juni 2011, 16:26

Darüber habe ich bis jetzt noch nicht nachgedacht. Aber ich glaube kaum, das es in einem normalen Elektronikhandel noch dem entsprechende Karten für den PCI Slot gibt.

Beitrag von „Stryker“ vom 13. Juni 2011, 16:28

du brauchst unter OSX keine PCI Raid Karte, dafür eignet sich auch Super die Softwarelösung direkt im System.

Beitrag von „CommanderPete“ vom 13. Juni 2011, 16:35

Da hast du recht. Nur gibt es nichtmal S-ATA Karten für den PCI Slot... daher kann ich auch nur

max 2-3x 500gb IDE für den Storage nehmen -.-

Beitrag von „Lambda“ vom 28. Juni 2011, 23:36

Sicher, dass Dein G4 schon Large Drive Support hat? Ist erst ab den 2002er Modellen.
Alle anderen unterstützen nur 128GB über IDE.
Nur mal so als Anmerkung.

Ansonsten ist ein G4 als NAS ein ziemlicher Stromfresser und laut ist er auch noch.

Edit: Ach Mist, jetzt erst Dein System gelesen... Vergiss den ersten Absatz.
Der zweite gilt allerdings noch...

Beitrag von „Goron“ vom 29. Juni 2011, 10:09

Zitat von CommanderPete

Da hast du recht. Nur gibt es nichtmal S-ATA Karten für den PCI Slot... daher kann ich auch nur max 2-3x 500gb IDE für den Storage nehmen -.-

Das ist nicht ganz richtig, ist nur alles eine Frage des Budgets 😊

z.B.:

HighPoint RocketRAID 1742 PCI 4-Channel SATA HD RAID Controller 2 Internal + 2 External Ports!

HighPoint RocketRAID 1522A PCI 32bit eSATA (SATA I and SATA II) RAID Controller

oder für IDE Platten:

ACARD AEC-6885M 4 Channel High Scalability ATA133 RAID PCI

Gruß

Goron